INTERVIEW

„Wir hätten in musikalischer Hinsicht das Zeug für noch höhere Qualität“

Der Vorsitzende des Musikvereins Tuningen, Erich Bieberstein, im Gespräch mit der SÜDWEST PRESSE/DIE NECKARQUELLE

Der Musikverein Tuningen feiert sein 100-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wird mit einem langen Festwochenende groß gefeiert. Was läuft sonst noch so bei der Blaskapelle? Die NECKARQUELLE sprach mit dem Vorsitzenden des Vereins, Erich Bieberstein.

VOLKER KÜBLER

Herr Bieberstein, Sie sind seit 2002 Vorsitzender des Tuninger Musikvereins. Was hat Sie damals bewogen, dieses Amt zu übernehmen?
ERICH BIEBERSTEIN: Ich hatte zuvor zwei Jahre lang im Hintergrund meinen Bruder in seiner Vorstandsarbeit beim MV unterstützt. Nachdem er nicht mehr weitermachen wollte und sich ohnehin keine Alternative angeboten hat, übernahm ich diesen Job.

Was genau sind Ihre Aufgaben?
BIEBERSTEIN: Das ist wie der Chef einer guten Firma. Dazu gehört die Leitung der Sitzungen, Repräsentation des Vereins nach außen, Abstimmung mit der Gemeinde und den Verbänden. Ich sehe mich aber auch manchmal als interner Konfliktlöser.

Nun sind Sie ja nicht nur Vereinschef sondern als Posaunist auch aktives Mitglied im Orchester. Ist Musik Ihre Bestimmung?
BIEBERSTEIN: Ich würde es nicht Bestimmung nennen, sondern es ist einfach der Spaß an der Musik. Ich habe mit der Klarinette angefangen, Saxophon dazugelernt, musste eine gewisse Zeit an der großen Trommel aushelfen und bin dann auf die Posaune umgestiegen. Nebenher spiele ich gerne auch mal auf meinem Alphorn.

Erich Bieberstein, der Vorsitzende des Musikvereins Tuningen.

Einmal weg vom Musikverein und seinem musikalischen Repertoire. Was für Musik hören Sie denn privat am liebsten?
BIEBERSTEIN: Mich begeistern Musicalmelodien ebenso wie Klassiker der 1980er-Jahre. Aber da kann ebenso auch mal eine gute Blasmusik laufen. Einen Favoriten gibt es nicht.

Zurück zum aktuellen Geschehen. Der Musikverein wird 100 Jahre alt. Welche Bedeutung hat dieses Jubiläum für Sie?
BIEBERSTEIN: Für mich ist es die größte Veranstaltung meiner musikalischen Laufbahn. Das große Fest 1974 (das 50-jährige Bestehen des Vereins, damals ging man noch vom Gründungsjahr 1924 aus, Anm. der Redaktion) ging weitgehend an mir vorbei. Mir ist es wichtig, dass sich der Verein positiv mit einer guten Ablauforganisation nach außen präsentieren kann.

Was hat sich Ihrer Meinung nach in den vergangenen Jahrzehnten – Sie sind ja auch schon seit 43 Jahren aktives Mitglied – zum Positiven verändert?
BIEBERSTEIN: Die Nachwuchsarbeit hat sich massiv verändert. Hier sind wir mit der eigenen Musikschule professioneller geworden.

Gibt es auch etwas, was Ihnen nicht gefällt?
BIEBERSTEIN: Seit einigen Jahren sind wir im Schlagzeugbereich unterbesetzt. Da möchte ich gerne mindestens vier Musiker. Zudem sollte der Probenbesuch verbessert werden.

Was halten Sie von Johannes Baumann. Er ist seit über fünf Jahren Dirigent des Orchesters. Bestimmt er allein die musikalische Richtung oder sprechen Sie da ein Wörtchen mit?
BIEBERSTEIN: In der musikalischen Auswahl halte ich mich weitgehend zurück. Herr Baumann hat ein extrem gutes Gehör und Fachwissen. Er versteht es glücklicherweise immer wieder, uns bei einem anstehenden Konzert exakt zum Konzerttermin auf 100 Prozent zu bringen. Dies konnten wir beim Jubiläumsgalakonzert im April verdeutlichen.

Umsomehr stellt sich die Frage, weshalb das Orchester seit etlichen Jahren an keinen Wertungsspielen mehr teilnimmt, hat das auch etwas mit dem Dirigenten zu tun?
BIEBERSTEIN: Das ist in der Tat ein Manko. Dieses Thema wollen wir jedoch nach unserem Jubiläum aktiv angehen. Vielleicht können wir uns im nächsten Jahr dieser Aufgabe stellen, zumal uns dies in musikalischer Entwicklung sicherlich noch weiter nach vorne bringt.

Der Musikverein ist seit eh und je ein wichtiger Kulturträger der Gemeinde – auch ohne Wertunsspielteilnahme. Wie gehen Sie mit dieser Tradition um?
BIEBERSTEIN: Wir sind bei vielen Veranstaltungen in der Gemeinde aktiv. Sei es bei den eigenen Konzerten oder unserem Hoffest oder aber bei Vereinsveranstaltungen, wie zum Beispiel beim Sportverein. Auch jegliche Gemeindeaktivität wird von uns musikalisch unterstützt. Nach außen sind wir regelmäßig bei den Kurkonzerten in Bad Dürrheim und ernten dort stets großes Lob. Ein Höhepunkt in der Außenwirkung war natürlich der Besuch in Camogli, der italienischen Partnerstadt Tuningens.

Wie fällt denn Ihre aktuelle Bestandsaufnahme über den Musik verein aus?
BIEBERSTEIN: Wir sind auf einem guten Weg, hätten in musikalischer Hinsicht jedoch auch das Zeug für noch höhere Qualität. Wir sind seit Monaten „jubiläumsgeprägt“. Bedauerlich ist jedoch, dass immer wieder gute Jugendliche aufgrund Schule, Studium oder Ausbildung keine Zeit mehr für den Verein haben. Wir waren in unseren besten Zeiten fast 50 Musikanten, heute sind wir maximal 40 auf der Bühne.
Und was glaube Sie, ist der richtige Weg in die Zukunft?
BIEBERSTEIN: Wichtig ist es, die Jugendlichen in den Verein einzubinden. Hier sollten wir noch mehr Jugendaktivitäten, jedoch gekoppelt mit musikalischen Auftritten, voranbringen.

Herzlichen Glückwunsch!
50 JAHRE Autohaus Leiber
Lieber zu Leiber
Wir gratulieren recht herzlich zum 100-jährigen Bestehen und wünschen allen Besuchern viel Spaß und gute Unterhaltung.
Autohaus Leiber GmbH & Co. KG
In Steppach 9-11, 78647 Trossingen
www.ah-leiber.de
Tel.: 07425/9492-0

100 Jahre Musikverein Tuningen!
Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum.
Auf die nächsten 100 Jahre...!
Wir stärken die Region!
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Wir freuen uns, dass wir den Musikverein Tuningen auch in seinem Jubiläumsjahr im Rahmen unseres Förderkonzeptes unterstützen können.
Volksbank Donau-Neckar eG

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum
SALON MANGER
IHR FRISEUR
Inh. Theresa Kunz
Friedhofstraße 2 · 78609 Tuningen
Tel. 0 74 64 / 9 62 16
www.salon-manger.de · kontakt@salon-manger.de

hans hauser handelsvertretung
• Flüssiggasvertrieb
• Bautrocknung
• Vermietung von Gasheizgeräten
Industriegase
Im Neuneck 7 · 78609 Tuningen
Telefon 0 74 64 / 24 31 · Telefax 0 74 64 / 24 32

ANZEIGEN SIND INFORMATIONEN!

BAD DÜRRHEIMER
Besser trinken, besser leben.®

Kaisner Fernsehtechnik
IHR SPEZIALIST MIT FACHKOMPETENZ
Der Meisterbetrieb vor Ort
Unterhaltungs-elektronik
für die ganze Familie
▪Verkauf
▪Reparatur
▪Service
▪Antennenbau
▪Multimedia – Vernetzung
Wir beraten Sie gern. Fragen Sie uns.
Wir gratulieren zum 100 jährigen Jubiläum
kaisner-fernsehtechnik@t-online.de ■ www.kaisner-fernsehtechnik.de
Tuningen ■ Tannenstraße 13 ■ Telefon 07464 - 2969

Alles NQ.

Vereinsjubiläum?
Sonderbeilagen helfen bei der Kommunikation.
SÜDWEST PRESSE
DIE NECKARQUELLE
Kontaktieren Sie uns unverbindlich:
Roland Hebsacker, Tel.: (0 77 20) 3 94-1 21, sonderthemen@kuhnverlag.de